



Pressemitteilung

Gemeinsame Pressemitteilung von BfN, BVkE e.V.
und Forstamt Schwarzwald Baar



Naturschutz/ Artenschutz/Jugendhilfe

BfN-Präsidentin taucht in die „WildeWaldWelt“ ein

- Prof. Beate Jessel besucht Preisträger des Deutschen Naturschutzpreis 2011
- Im Projekt „WildeWaldWelt“ packen Jugendliche beim Naturschutz mit an

Schonach/Bonn, 31. Juli 2012: Bei ihrem Besuch im Projekt „WildeWaldWelt“ am Rohrhardtsberg im Schwarzwald beeindruckten zehn Jugendliche aus Hüfingen (Schwarzwald-Baar-Kreis) die Präsidentin des Bundesamtes für Naturschutz (BfN), Beate Jessel, mit großem Engagement für den Naturschutz. Das Projektkonzept „www.wildewaldwelt.de – Jugendhilfe erlebt, begreift und packt an!“ des Bundesverbands katholischer Einrichtungen und Dienste der Erziehungshilfe BVkE e.V. wurde im vergangenen Herbst mit dem Deutschen Naturschutzpreis 2011 ausgezeichnet. Der Preis würdigte den Pioniercharakter sowie die Vorbildfunktion des Konzepts und finanziert mit 90.000 Euro die Durchführung des Projektes.

Prof. Beate Jessel beglückwünschte die Jugendlichen: „Eure Motivation und euer Engagement für den Naturschutz und die Gesellschaft ist vorbildlich. Mit eurer Arbeit leistet ihr einen wichtigen Beitrag zum Erhalt unserer wertvollen Natur!“. In ihrer Waldwoche zelten die Jugendlichen für eine Woche am Rohrhardtsberg und führen unter Anleitung Naturschutz- und Pflegemaßnahmen im Wald durch. Sie erklärten den Gästen genau, warum es wichtig ist, dass die Bachläufe im Naturschutzgebiet nicht von Fichten überwuchert werden. Die BfN-Präsidentin wurde eingeladen, mit anzupacken, um den Bachlauf langfristig vor Versauerung zu schützen und damit den typischen Bergbachlebewesen gute Lebensbedingungen zu sichern. „Dieses Projekt versetzt uns in die Lage unseren Jugendlichen die Verantwortung für die Schöpfung begreifbar zu machen,“ so Hans Scholten, Vorsitzender des Verbandes (BVkE), der die Präsidentin begleitete. Neben der Renaturierung von Bachläufen arbeiten die Jugendlichen an Pflegemaßnahmen mit, um den Lebensraum für die stark gefährdeten Auerhähne instand sowie Moor- und Borstgrasgebiete mit ihrer artenreichen Flora offen zu halten.

Alle am Projekt beteiligten Kinder und Jugendlichen leben in Jugendhilfeeinrichtungen. Aufgrund ihrer familiären Situation und verschiedenster persönlicher Belastungen benötigen sie eine pädagogische Betreuung und Begleitung außerhalb ihrer Familie, um für sich eine Lebensperspektive aufbauen zu können.

Nach dieser ersten Waldwoche werden bis Ende 2013 noch 14 weitere arbeitsintensive Projektwochen am Rohrhardtsberg stattfinden. Dabei werden insgesamt rund 140 Kinder und Jugendliche aus Jugendhilfeeinrichtungen im gesamten Bundesgebiet aktiv und eigenverantwortlich an der Erhaltung der biologischen Vielfalt mitwirken. Professionell angeleitet und begleitet werden sie von einem Förster des Kreisforstamtes Schwarzwald Baar. Neben der gemeinsamen Arbeit

Pressesprecher Franz August Emde
Stellvertreterin Lara Mohn

Bundesamt für Naturschutz
Konstantinstr. 110
53179 Bonn

Telefon 02 28/84 91-4444
Telefax 02 28/84 91-1039
E-Mail presse@bfn.de
Internet www.bfn.de

bleibt den Jugendlichen zudem genug Zeit, um die Natur zu genießen und die Tage am Lagerfeuer ausklingen zu lassen.

„In diesem Projekt arbeiten Pädagogen Hand in Hand mit Fachleuten aus dem Forst und schaffen gemeinsam ein Naturbildungsprojekt, in dem sich sozial benachteiligte Jugendliche aktiv für den Naturschutz engagieren und wichtige Impulse für ihre Zukunft bekommen. Mit dem Projekt wird gezeigt, dass Kinder und Jugendlichen aus der Jugendhilfe wertvolle Mitverantwortung in unserer Gesellschaft übernehmen“, so Jessel. Ein Hauptanliegen des Deutschen Naturschutzpreises ist es, das Bewusstsein der Menschen für die Natur zu schärfen und sie zum Naturschutzengagement zu motivieren. Dieses Anliegen greift das ausgezeichnete Projekt in vorbildlicher und innovativer Weise auf.

Hintergrund

Der Deutsche Naturschutzpreis

Herausgeber des Deutschen Naturschutzpreises sind das Bundesamt für Naturschutz und der Outdoor-Ausrüster Jack Wolfskin. Bewerben können sich ehrenamtlich engagierte Einzelpersonen sowie nichtstaatliche und gemeinnützige Organisationen. 2012 steht der Preis unter dem Motto „Stadt braucht Natur – Gemeinsam für Vielfalt, Naturerfahrung und Lebensqualität“.

Der Deutsche Naturschutzpreis fördert ehrenamtliches Engagement im Naturschutz und wird einmal jährlich in drei Kategorien vergeben: dem Förderpreis, dem Bürgerpreis und dem Ehrenpreis. Förderpreis und Bürgerpreis werden jeweils als Ideenwettbewerb ausgelobt. Ausgezeichnet werden originelle Projektideen zum Naturerlebnis, zur Naturbildung und zum Naturschutz. Der Ehrenpreis wird als Sonderpreis für herausragendes persönliches Engagement im Naturschutz verliehen. Das von Jack Wolfskin gestiftete Preisgeld von insgesamt 250.000 Euro dient der Umsetzung der Projekte. Dabei gehen 10.000 Euro an den Ehrenpreis und je 2.000 Euro an die 20 Siegerprojekte des Bürgerpreises. Für den Förderpreis steht eine Preissumme von 200.000 Euro zur Verfügung, die unter den Gewinnerprojekten aufgeteilt wird. Hierbei ist eine maximale Gewinnsumme von 150.000 Euro möglich. In allen Kategorien erfolgt eine fachliche Prüfung und Vorbewertung durch das Bundesamt für Naturschutz. Über die Vergabe der Förderpreise und des Ehrenpreises entscheidet eine Jury aus Experten und Prominenten.

Bewerbungsschluss für den Bürgerpreis der 26. August 2012.

Weitere Informationen zum Deutschen Naturschutzpreis: <http://www.deutscher-naturschutzpreis.de>

Der BVkE e.V.

Der Bundesverband katholischer Einrichtungen und Dienste der Erziehungshilfen e. V. (BVkE) ist ein anerkannter zentraler Fachverband des Deutschen Caritasverbandes. Er ist das Netzwerk der katholischen Einrichtungen und Dienste der Erziehungshilfen auf Bundesebene. Zum Verband zählen rund 463 Mitglieder aus allen Bundesländern, die Hilfen zur Erziehung im stationären, teilstationären, ambulanten und im Beratungsbereich anbieten. Die Mitgliedseinrichtungen vor Ort erreichen damit jedes Jahr ca. 75.000 Kinder, Jugendliche und Familien. Seinen zentralen Auftrag sieht der BVkE darin, dazu beizutragen, dass Kinder und Jugendliche in und außerhalb von Familien förderliche Lebens- und Entwicklungsbedingungen vorfinden, die das Recht auf Förderung ihrer Entwicklung und auf Erziehung zu einer eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeit gewährleisten. Naturerleben, Naturpädagogik, Erlebnispädagogik und die Bewahrung der Schöpfung ist ein pädagogischer Schwerpunkt in der Arbeit der Mitgliedseinrichtungen und – dienste dieses konfessionellen Fachverbandes.

Weitere Informationen zum BVkE: <http://www.bvke.de>